

Kurzbeschreibung/Ziel

FALKE-e ist der Reflexion unterrichtlichen Erklärens gewidmet und soll somit die Untersuchung und Förderung von Professionalisierungsprozessen bei Studierenden des Lehramts vorantreiben.



Zur Entwicklung der eigenen Reflexionskompetenz unterrichten Studierende im Rahmen eines Seminars Schüler*innen in Klassen, reflektieren anschließend ihre Erklärungen anhand von videografierten Mitschnitten und überarbeiten die Erklärungen im Anschluss. So soll überprüft werden, inwieweit sich die Erklär- und Reflexionskompetenz der Studierenden verändert.

Bisherige Erkenntnisse

Im Vorläuferprojekt FALKE-q erwiesen sich vor allem die Strukturiertheit und die Adressatenorientierung als prädiktiv valide für die wahrgenommene Erklärqualität. Während der Sprech- und Körperausdruck vor allem für die Gruppe der Schüler*innen von Bedeutung waren, spielte die Persönlichkeitswirkung interessanterweise gerade für die Fachdidaktiker*innen eine hervorgehobene Rolle.



Aufbau des Vorhabens

Entwicklung eines Tests zur professionellen Erklärkompetenz

Aufbau eines Speech Communication and Voice Centers for Teachers

Weiterentwicklung der Tandemseminare durch ein neues Lehrformat mit Praxisanteilen und Reflexionsphasen

FALKE
-Expertise

Kooperation der 1. und 2. Phase der Lehrkräftebildung z.B. durch gemeinsame Weiterbildungen

Auf Basis der bisherigen Erkenntnisse zur Erklärqualität und den in den Tandemseminaren gewonnenen Erfahrungen wird zur Messung von Erklär- und Reflexionskompetenz ein neues Lehrformat implementiert, dessen Ablauf Folgendes vorsieht:

- Fachliche Einarbeitung der Studierenden
- Planung einer Unterrichtseinheit und Konzeption einer Erklärung gemäß der empirischen Befunde aus FALKE-q
- Durchführung der geplanten Unterrichtseinheit
- Reflexion derselben unter Berücksichtigung der Kriterien aus FALKE-q
- Erneute Durchführung des Unterrichts

Darüber hinaus umfasst FALKE-e:

- Die Entwicklung eines Speech Communication and Voice Centers for Teachers (CoVoC-T)
- Die Durchführung von Kooperationstagen der 1. und 2. Phase der Lehrkräftebildung
- Die Durchführung von Tandemseminaren

Projektmitarbeiter*innen & Wissenschaftliche Betreuung

Franziska Schißlbauer
Stefanie Reimer
Dr. Christina Knott
Nathalie Stegmüller

Lukas Lemberger
Dr. Kathrin Boukrayaa
Kathrin Hausmann-Balk
Carolin Sabath
Katharina Asen-Molz (Koordination)



Prof. Dr. Stefanie Pietsch
Prof. Dr. Arne Dittmer
Prof. Dr. Oliver Tepner
Prof. Dr. Anita Schilcher
Prof. Dr. Stefan Krauss

Prof. Dr. Sven Hilbert
Prof. Dr. Michael Fricke
PD Dr. Wieland Kranich
Dr. Christian Gegner